

Professor Dr. Robert Obermaier

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre
mit Schwerpunkt Accounting
und Controlling

Universität Passau · 94030 Passau

Telefon	(0851) 509-3270
Telefax	(0851) 509-3272
E-Mail	controlling@uni-passau.de
Zeichen	CM
Datum	17.10.2013

**Besuch von Studierenden der Meiji Universität Tokyo an der Universität Passau und
gemeinsamer Werksbesuch bei der Voestalpine AG in Linz**



Von links nach rechts: Professor Dr. Kazuyuki Shimizu, Meiji Universität; Professor Dr. Robert Obermaier; Teilnehmer

Am 15. Oktober 2013 besuchten japanische Studierende der Meiji Universität Tokyo unter Führung von Professor Dr. Kazuyuki Shimizu die Universität Passau im Rahmen eines internationalen Seminars. Im Anschluss besichtigten die japanischen Studierenden, Passauer Studierende und der Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting und Controlling das Stahlwerk der Voestalpine AG in Linz, Österreich.

Im Rahmen des internationalen Seminars hielten die japanischen Gäste drei Präsentationen zu den Themen „Brand Strategy“, „Innovations“ und „Creating Shared Values“. Im Anschluss folgte jeweils eine Diskussion mit den Passauer Studierenden.

Den Auftakt der Exkursion bildete eine Führung durch die Voestalpine Stahlwelt. Die Voestalpine AG ist ein weltweit agierender österreichischer Stahlkonzern mit Sitz in Linz. Das im Konzern entwickelte Linz-Donawitz-Verfahren (LD-Verfahren) ist eine bedeutende Erfindung in der Stahlerzeugung, bei dem Roheisen mit technisch reinem Sauerstoff aufgeblasen wird.

Im Anschluss an die Führung folgte ein Besuch des Hochofens, der großtechnische Anlage, mit der aus aufbereiteten Eisenerzen (meist Oxiden) in einem kontinuierlichen Reduktions- und Schmelzprozess flüssiges Roheisen erzeugt wird (siehe Bild unten). Die Gruppe durfte miterleben, wie der Hochofen angebohrt wurde und das geschmolzene Eisen mit 1400° C aus dem Hochofen floß.

Im Anschluss fuhr die Gruppe mit einem Werksbus durch das Werk und erhielt Informationen über die weiteren Produktions- und Verarbeitungsschritte der Stahlerzeugung.

Nach der Rückkehr nach Passau folgte zum Ausklang des Tages ein gemütliches Beisammensein im Lokal „Das Oberhaus“, wo die Gäste den Ausblick über die Stadt genießen konnten.

Wir bedanken uns für den Besuch von Professor Shimizu und den japanischen Studierenden und freuen uns auch in Zukunft auf einen regen Austausch mit der Meiji Universität.



Quelle: Třinecké železářny